



25-7-40 Design Thinking – Prinzipien und Methoden

Projekte kreativ und kollaborativ anpacken

Design Thinking ist Haltung und Methode zugleich. Es bietet eine Vielzahl praktischer Herangehensweisen, um Projekte, Prozesse und Strategien ergebnisoffen und partizipativ anzugehen. Anhand eines individuellen Vorhabens vertiefen die Teilnehmenden das erlernte Know-how.

Inhalt:	Wir lernen die Grundlagen und Prinzipien aus dem Design Thinking kennen. Herkunft, Prozess und Kreativmethoden bilden hierfür die Basis. Mit handlungsorientierten Übungen erleben wir das co-kreative Arbeiten in der Gruppe. Praxisbeispiele helfen beim Finden der eigenen Anwendungsmöglichkeiten. Wir planen Interventionen für die aktuelle Berufspraxis und reflektieren die Erlebnisse und Ergebnisse im Kurs.
Ziele:	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• kennen die grundlegenden Prinzipien des Design Thinking;• kennen Prozessschritte und gestalterische Methoden;• erleben durch das eigene Ausprobieren die Kraft der Methode sowie auch die Herausforderungen und Grenzen;• erkennen die Handlungsfelder, die für die Anwendung von Design Thinking geeignet sind;• erproben und reflektieren kleine Interventionen im Berufsalltag.
Zielgruppe:	Pfarrer:innen, WeA-Pfarrer:innen, Sozialdiakon:innen, Katechet:innen, Freiwillige
Leitung:	Eva Isberg, Dozentin Weiterbildung Strategic Design ZHdK Pfrn. Monika Wilhelm, Beauftragte für die Weiterbildung bei A+W
Referierende:	Stefano Vannotti, Studienleiter MAS Strategic Design
Ort:	Zürcher Hochschule der Künste, Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich
Dauer:	4 Kurs(halb)tage à 3–6 Stunden, plus ein individuelles Coaching
Daten:	Di: 4. März, 11. März, 8. April und 13. Mai 2025
Zeiten:	die ersten 3 Tage jeweils 9–15 Uhr, anschliessend individuelle Coachings möglich; letzter Dienstag 9–12 Uhr
Kosten:	CHF 1400 (Kursgeld, Verpflegung auf eigene Kosten) WeA-Pfarrer:innen: abzügl. Konkordats-/Refbejus-Beitrag
Referenznummer:	25-7-40

Für Auskünfte steht das Kurssekretariat gerne zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt auf unserem Bildungsportal www.bildungkirche.ch.